Außerordentliche Vollversammlung

Vorläufige Tagesordnung

- 1) Begrüßung.
- 2) Anträge zur Tagesordnung und Beschluss der Tagesordnung.
- 3) Wahl des Versammlungsleiters.
- 4) Bericht des 1. Sprechers.
- 5) Bericht des Kassenwarts.
- 6) Aussprache.
- 7) Entlastung der verantwortlichen Mitglieder des Stadtteilforums.
- 8) Neuwahlen des 1. Sprechers, des 2. Sprechers und des Kassenwarts.
- 9) Neuwahlen der Sprecher der Arbeitskreise.
- 10) Anträge.
- 11) Sonstiges.

Mittwoch, 11.01.2007, 19:00 Uhr Vinzentiussälchen, Oberaussem

Protokoll

Top 1 Begrüßung

Patrick de Vos begrüßt die Anwesenden. Die Anwesenden tragen sich in die Anwesenheitsliste ein. Anwesend sind 18 Stimmberechtigte. Die einfache Mehrheit der Stimmen liegt demnach bei 10 Ja-Stimmen.

Top 2 Anträge zur Tagesordnung und Beschluss der Tagesordnung

Anträge zur Tagesordnung:

- 1. Die Wahl der AK-Sprecher auf die nächste Vollversammlung zu verschieben: Dem Antrag wird bei 2 Enthaltungen zugestimmt.
- 2. Die Wahl des Kassenwartes auf die nächste Vollversammlung zu verschieben: Dem Antrag wird nicht zugestimmt. 13 x nein, 3 x ja, 2 x Enthaltung.

Die Tagesordnung wurde einstimmig angenommen.

Top 3 Wahl des Versammlungsleiters

Vorgeschlagen wurde Wolfgang Hoch.

Ergebnis der Wahl per Akklamation: 15 x ja, 1 x Enthaltung

Der Wahlleiter W. Hoch übernimmt die Leitung der Versammlung.

Protokollführer: Hans Griese wird vorgeschlagen.

Ergebnis der Wahl per Akklamation: 17 x ja. 1 x Enthaltung

Wahl einer Zählkommission:

Vorgeschlagen werden: Christa Walkenhorst, Tobias Sckerl, Gaby Brüggen.

Ergebnis der Wahl per Akklamation und en bloc: 18 x ja

Top 4 Bericht des 1. Sprechers

P. d. Vos berichtet in knappen Zügen über die Entwicklung des Stadtteilforums.

Top 5 Bericht des Kassenwarts

Ulf Wachendorf berichtet über die Kasse. Die Kasse sei immer wieder ohne Beanstandungen geprüft worden. Den Kassenbericht 2006 habe er aus zeitlichen Gründen nicht geschafft. Was umgehend nachgeholt wird.

Top 6 Aussprache.

Hier erfolgte keine Wortmeldung.

Top 7 Entlastung der verantwortlichen Mitglieder des Stadtteilforums

Ergebnis der Entlastung in geheimer Wahl:

- 1. Sprecher: bei 18 Stimmen, 17 x ja, 1 x Enthaltung
- 2. Sprecher: bei 18 Stimmen, 17 x ja, 1 x Enthaltung
- 3. Kassenwart: bei 18 Stimmen, 15 x ja, 1 x nein, 1 x Enthaltung, 1 x ungültig

Top 8 Neuwahlen des 1. Sprechers, des 2. Sprechers und des Kassenwarts

1.Sprecher:

Vorgeschlagen wird Hans Griese

Ergebnis der geheimen Wahl: 18 x ja

Hans Griese nimmt die Wahl an

2. Sprecher:

Vorgeschlagen werden:		Abgegebene Stimmen 18	Ja- Stimmen	
Josef Wagner	Stellt sich der Wahl		12	J. Wagner nimmt die Wahl an
Franz Schallenberg Gaby Brüggen	Stellt sich der Wahl Stellt sich der Wahl nicht		6	
Maren Gützlaff	Stellt sich der Wahl nicht			

Kassenwart:

Vorgeschlagen werden:

Abgegebene JaStimmen 18 Stimmen

Ulf Wachendorf Stellt sich der Wahl 3

Josef Wagner Stellt sich der Wahl 15 J. Wagner nimmt

die Wahl an

Heinz Füser Stellt sich der Wahl

nicht

Franz Schallenberg Stellt sich der Wahl

nicht

Kassenprüfer:

Vorgeschlagen werden:		Abgegebene Stimmen 18	Ja- Stimmen	
Patrick de Vos	Stellt sich der Wahl		18	
Gaby Brüggen	Stellt sich der Wahl		18	
Elisabeth Demgensky	Stellt sich der Wahl		18	

Top 9 Anträge

Antrag v. U. Wachendorf: Die Vollmacht für die Konten des Stadtteilforums sollten neu vergeben werden.

Nach Diskussion wurde dieser Punkt auf die nächste Vollversammlung vertagt.

Antrag v. U. Eich: Der Antrag an die Stadt Bergheim, das Fällen der Linde, die in die Kastanie wächst, zurückzuziehen.

Antrag wurde nach Diskussion abgelehnt.

Antrag v. Hans Griese: Ab sofort den Termin der Vollversammlung in 2007 auf Mittwochs, 19:00 Uhr, im Vinzentiussälchen zu verlegen:

Dem Antrag wurde per Akklamation mehrheitlich zugestimmt: 15 x Ja, 1 x nein, 2 x Enthaltung.

Top 10 Sonstiges

Neujahrsempfang: Beschlossen wird, das Suppe – AH Haus Sandberg- , belegte Brötchen, Baguettes sowie Getränke angeboten werden.

Zeltlager: Heinz Füser, Josef Wagner werden März, April die ersten Gespräche in dieser Sache führen.

Totenglocke Waldfriedhof. Hier berichtet B. Walter, dass es bei einer Beerdigung vorgekommen ist, dass die Glocke zu früh geläutet hat. Heinz Füser wird mit dem städtischen Personal Kontakt aufnehmen.

Die Sitzung wurde gegen 22:00 Uhr geschlossen.

Hans Griese 1.Sprecher

Anwesenheit:

- 1. Wachendorf, Ulf
- 2. Wagner, Josef
- 3. Walter, Bernhard
- 4. Gützlaff, Maren
- 5. Demgensky, Elisabeth
- 6. Reimann, Uli
- 7. Hoch, Wolfgang
- 8. De Vos, Patrick
- 9. Griese, Hans
- 10. Wagner, Daniel
- 11. Schallenberg, Franz
- 12. Nicolin, Albert
- 13. Eich, Ulrich
- 14. Boitz, Christiane
- 15. Brüggen, Gaby
- 16. Vogt, Peter
- 17. Walkenhorst, Christa
- 18. Füser, Heinz
- 19. Sckerl, Tobias -Gast, ab 19:50 Uhr -
- 20. Brüggen, Peter -ab 21:15 Uhr -